

## **Rhapsody in Blue**

**Jubiläumskonzert zum 20. Geseker „Kultur-frei-Tag“**

**Jutta Rieping (Klavier)**

**Altes Rathaus / 16.03.2024 / 17:00 Uhr**

### **Programm**

<b>Edvard Grieg</b>	Hochzeit auf Trolldhaugen
<b>George Gershwin</b>	3 Preludes
	Allegro ben ritmato e deciso
	Andante con moto e poco rubato
	Allegro ben ritmato e deciso
<b>E. Grieg</b>	Peer-Gynt-Suite 1
	Morgenstimmung
	Ases Tod
	Anitras Tanz
	In der Halle des Bergkönigs
<b>Scott Joplin</b>	Original Rags
<b>J. Rieping</b>	Little Song
<b>J. Rieping</b>	Happy
<i>Pause</i>	
<b>G. Gershwin</b>	Summertime
<b>Fazil Say</b>	Nazim
	Kumru
	Sevenlere dair
<b>G. Gershwin</b>	Rhapsody in Blue

**Das Klavier-Recital wird durch das Kultursekretariat NRW gefördert!**

## **„Zum Fliegen brauche ich nur einen Flügel.“**

„Ihm ist der Spagat zwischen klassischer Musik und Jazz eindrucksvoll gelungen“, erzählt die Echo Klassik-Preisträgerin Jutta Rieping. „George Gershwins Klänge erzeugen eine nie erlöschende Faszination.“

Die als Kultur- und Kreativpilotin Deutschland ausgezeichnete Pianistin verbindet in ihren Konzerten klassische Musiktradition mit Avantgarde und lotet so die Kunst des Klavierabends neu aus. Durch ihre leidenschaftliche Neugier auf spannende Klänge und Gestaltungsideen hat sie sich ein unverkennbares Profil in der Riege der Pianisten erspielt, frei nach ihrem Motto: „Zum Fliegen brauche ich nur einen Flügel.“

Jutta Rieping gibt als Solistin und Kammermusikerin Konzerte in Europa und Asien in Sälen wie Konzerthaus Berlin, Tokyo Center Hall, Konzerthaus Wien, Gran Teatre del Liceu Barcelona und bei Festspielen wie dem Schleswig-Holstein Musik Festival, Beethovenfest Bonn und Festspiele Mecklenburg-Vorpommern. Ihre Auftritte wurden u.a. von ARD, ZDF und Deutschlandfunk ausgestrahlt.

Bei dem Programm „Rhapsody in Blue“ entsteht auf der Bühne ein Twist aus vertrauten wie überraschenden Klängen: Gershwins Rhapsody in Blue trifft auf Grieg und Fazil Say, Flügel auf Toypiano, alt auf neu, Improvisation auf Melodika. Eine abenteuerlustige wie berührende Musik für offene Ohren und empfangsbereite Sinne.

Und zu guter Letzt sagt die Pianistin: „Beim Jubiläum des Geseker „Kultur-frei-Tags“ Klavier zu spielen freut mich riesig. Seit 14 Jahren verbringe ich regelmäßig musikalische Abende mit den Gesekern. Was soll ich sagen: Ihr seid mir ans Herz gewachsen!“

Gefördert durch: Kulturbüro NRW Gütersloh

**Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen**

